

Prof. Dr. Alfred Toth

Lagerrelationalität seitlicher Zugänglichkeit

1. Zur Ortsfunktionalität von ontischer Zugänglichkeit vgl. zuletzt Toth (2015). Im folgenden zeigen wir, daß nicht nur die Ortsfunktionalität, sondern auch die Lagerrelationalität seitlicher Zugänglichkeit defektiv ist. Während bei ersterer Transjanzenz fehlt, fehlt bei letzterer Inessivität. Objekttheoretisch gesehen, handelt es sich hier um eine äußerst merkwürdige und im Grunde unerklärliche Korrespondenz einer ontischen Rumpfrelation.

2.1. Exessive seitliche Zugänglichkeit



Rue Julien Lacroix, Paris

2.2. Adessive seitliche Zugänglichkeit



Rue Jouye-Rouve, Paris

2.3. Da es, wie gesagt, keine inessive seitliche Zugänglichkeit zu geben scheint, stehe das folgende ontische Modell als Quasi-Ersatz



Rue des Prairies, Paris.

Hier ist allerdings die Zugänglichkeit nicht-seitlich, und die Inessivität lediglich partiell, nämlich durch subjazente Verschiebung des E-S*-Randes, der sehr auffälligerweise in diesem Falle nicht kongruiert, bedingt.

Literatur

Toth, Alfred, Adjazente und subjazente einfache und doppelte Zugänglichkeit.
In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

12.10.2015